

Zum Kronjubiläum eine Biografie über die Queen

VON CLAUD CLEMENS

Seit mehr als fünfzig Jahren lebt Thomas Kielinger in Großbritannien. Sein Englisch ist perfekt, sein Humor entsprechend, und wegen seiner Tätigkeit als kenntnisreicher Korrespondent hat ihn die Königin zum „Officer of the British Empire“ ernannt. Jetzt hat Kielinger zum diamantenen Kronjubiläum der Monarchin eine Biografie veröffentlicht und sie für die Deutsch-Britische Gesellschaft im Goethe-Museum vorgestellt: „Elizabeth II. - Das Leben der Queen“ heißt der knapp 300 Seiten starke Band (Verlag C.H.Beck, 19,95 Euro).

Am 6. Februar wird das Vereinigte Königreich seit 60 Jahren von derselben Person regiert, die 1952, am Todestag ihres Vaters Georg VI., das große Amt übernahm. Bereits fünf Jahre vorher hatte die junge Prinzessin bei einem Besuch im Commonwealth-Land Südafrika gelobt, ihr ganzes Leben in den Dienst der Krone zu stellen. In ihrem großen Jubiläumsjahr ist sie als vierzigste Königin des Landes nur noch drei Jahre von dem Thronrekord ihrer Ur-Ur-Großmutter Victoria entfernt und kann diese, dann 89-jährig, am 10. September 2015 überholen.

Für Thomas Kielinger, dessen neues Buch bereits in der „Times“ gelobt wurde, ist Elizabeth stark genug für noch einige Jahre im Buckingham Palace. Ihr schrecklichstes Jahr, ein „annus horribilis“, war 1992, als mit dem Unfalltod Lady Dianas und dem Brand auf Schloss Windsor die britische Monarchie zu zerbrechen drohte. Damals lernte sie schmerzlich dazu, änderte ihren Umgang mit der medial bestimmten Welt der Untertanen, und ging deutlich gestärkt aus jener Krise in die drei folgenden Dekaden.

Peter Brock von der Deutsch-Britischen Gesellschaft und Buchautor Thomas Kielinger (r.) RP-Foto: TB

Zum Kronjubiläum eine Biografie über die Queen

VON CLAUD CLEMENS

Seit mehr als fünfzig Jahren lebt Thomas Kielinger in Großbritannien. Sein Englisch ist perfekt, sein Humor entsprechend, und wegen seiner Tätigkeit als kenntnisreicher Korrespondent hat ihn die Königin zum „Officer of the British Empire“ ernannt. Jetzt hat Kielinger zum diamantenen Kronjubiläum der Monarchin eine Biografie veröffentlicht und sie für die Deutsch-Britische Gesellschaft im Goethe-Museum vorgestellt: „Elizabeth II. - Das Leben der Queen“ heißt der knapp 300 Seiten starke Band (Verlag C.H.Beck, 19,95 Euro).

Am 6. Februar wird das Vereinigte Königreich seit 60 Jahren von derselben Person regiert, die 1952, am Todestag ihres Vaters Georg VI., das große Amt übernahm. Bereits fünf Jahre vorher hatte die junge Prinzessin bei einem Besuch im Commonwealth-Land Südafrika gelobt, ihr ganzes Leben in den Dienst der Krone zu stellen. In ihrem großen Jubiläumsjahr ist sie als vierzigste Königin des Landes nur noch drei Jahre von dem Thronrekord ihrer Ur-Ur-Großmutter Victoria entfernt und kann diese, dann 89-jährig, am 10. September 2015 überholen.



Peter Brock von der Deutsch-Britischen Gesellschaft und Buchautor Thomas Kielinger (r.) RP-FOTO: TB

Für Thomas Kielinger, dessen neues Buch bereits in der „Times“ gelobt wurde, ist Elizabeth stark genug für noch einige Jahre im Buckingham Palace. Ihr schrecklichstes Jahr, ein „annus horribilis“, war 1992, als mit dem Unfalltod Lady Dianas und dem Brand auf Schloss Windsor die britische Monarchie zu zerbrechen drohte. Damals lernte sie schmerzlich dazu, änderte ihren Umgang mit der medial bestimmten Welt der Untertanen, und ging deutlich gestärkt aus jener Krise in die drei folgenden Dekaden.